

„Die Resonanz der Bewerberinnen und Bewerber für einen Ausbildungsplatz war in diesem Jahr deutlich höher, da ich in dem Portal für die Suche eines Ausbildungsplatzes die Möglichkeit eines Auslandspraktikums erwähnt habe.“

Gabriele Gersing
Geschäftsführerin

Sie möchten Ihren Azubis auch ein Auslandspraktikum ermöglichen?

Dann kontaktieren Sie uns einfach und wir besprechen alles ganz individuell und unkompliziert mit Ihnen!

Wir freuen uns auf Sie!

 **campusHANDWERK**
süd-west niedersachsen

Beckstr. 19 · 49809 Lingen
Tel.: 0591 – 97 304 0 · Fax: 0591 – 97 304 19
www.campushandwerk-swn.de



Andrea Santel
a.santel@campushandwerk-swn.de
Tel.: 05921 – 30 832 72



Elke Vanderyt
e.vanderyt@campushandwerk-swn.de
Tel.: 0591 – 61 058 20

 **BERUFSBILDUNG
OHNE
GRENZEN**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 **BERUFSBILDUNG
OHNE
GRENZEN**

**Azubis fliegen raus
... hinaus in die Welt!**

**Beratungsangebot zu finanziell
geförderten Auslandspraktika Ihrer
Auszubildenden**



Sie erhalten nicht genug passende Bewerbungen auf Ihre Ausbildungsplätze?

Sie möchten Ihr Image als modernes und aufgeschlossenes Unternehmen noch mehr erweitern?

Sie wollen Ihren Kunden und Mitbewerbern noch stärker zeigen, wie wichtig Ihrem Unternehmen eine hohe Qualität in der Ausbildung ist?

Dann bieten Sie in Ihrem Unternehmen Auslandspraktika während der Ausbildung an!



Wie wir Sie unterstützen können?

Wir beraten und unterstützen Sie **kostenfrei** bei allen Fragen rund um das Thema Auslandspraktika während der Ausbildung.

Dazu gehört u. a. die Unterstützung

- bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Auslandsaufenthalten,
- bei der Suche nach geeigneten Partnerbetrieben im Ausland,
- bei der Suche nach Fördermitteln und deren Beantragung.

Wer ein Auslandspraktikum machen kann?

Alle Auszubildenden, unabhängig von Beruf oder Branche, kommen für ein Auslandspraktikum in Frage, wenn der Ausbildungsbetrieb zustimmt. Übrigens: Auch Absolventen/-innen nach einer Aus- oder Fortbildung (bis 12 Monate nach Abschluss) sowie Ausbilder/-innen können beim Auslandsaufenthalt gefördert werden.

Wo ein Praktikum gemacht werden kann?

Überall - in aller Welt! Ob USA, China oder Österreich, ein Auslandspraktikum ist an jedem Ort der Welt möglich.

Wir unterstützen auch Auszubildende, die unternehmensintern ein Praktikum an einem ausländischen Standort ihres Ausbildungsbetriebes machen möchten.

Wer den Aufenthalt bezahlen soll?

Für die Finanzierung sind die Auszubildenden selbst verantwortlich. Jedoch decken Förderprogramme den Großteil der Kosten. Die Höhe der finanziellen Förderung ist abhängig vom Förderprogramm, Zielort und Dauer des Aufenthalts.

Der Förderbetrag muss **nicht** zurückgezahlt werden. Übrigens: Campus Handwerk kann europäische Fördergelder direkt an Teilnehmende vergeben. Das wird von unserem Erasmus+ Projekt umgesetzt.

Beispiel: 21 Tage Praktikum in Paris

| Posten | Förderung |
|---------------------|-----------|
| Reise | 275 € |
| Aufenthalt | 1.169 € |
| Summe der Förderung | 1.444 € |

Beispiel: 21 Tage Praktikum in New York City

| Posten | Förderung |
|---------------------|-----------|
| Reise | 1.175 € |
| Aufenthalt | 1.938 € |
| Summe der Förderung | 3.113 € |

Wie lange ein Aufenthalt dauert?

Auslandsaufenthalte mit einer Dauer von mindestens zwei Wochen bis höchstens einem Jahr* können finanziell gefördert werden.

Sinnvoll ist es, wenn die Azubis vier bis sechs Wochen im Ausland verbringen.

*Laut Berufsbildungsgesetz (§ 2 Abs. 3 BBiG) können Azubis bis zu einem Viertel ihrer Ausbildung im Ausland absolvieren.

Informationen zu Praktika



Informationen zu BoG

